



Grußwort zum 100 jährigen Bestehen



Dr. Otilie Scholz
Oberbürgermeisterin
Stadt Bochum

Als zu Beginn des 20. Jahrhunderts der Fußball besonders bei den Bergleuten und Metallarbeitern unserer Region immer mehr Freunde und Anhänger fand, beschloss eine Gruppe im damals noch nicht zu Bochum gehörenden Langendreer einen Fußballverein zu gründen. So hoben sie 1914 den Sportverein "Preußen Langendreerholz" aus der Taufe, der sich fünf Jahre später mit "Germania Langendreer" zum "VfB Langendreerholz" zusammenschloss. Herzlich gratuliere ich im Namen der Stadt und persönlich den Mitgliedern und Freunden dieses Bochumer Traditionsvereins zum 100-jährigen Jubiläum.

Mit einem auf die Bedürfnisse der im Bochumer Osten lebenden Mitbürgerinnen und Mitbürger abgestimmten Angebot bietet der Verein seinen aktuell 280 Mitgliedern sowohl ein interessantes sportliches Aktionsfeld als auch gesellige Veranstaltungen wie die stets gut besuchten Vereinsfeste, Ausflüge und Feiern. Mittelpunkt aller Aktivitäten sind dabei die Sportanlage an der Hörder Straße und das Vereinsheim, dessen kürzlich abgeschlossene Renovierung und Ausbau sichtbares Resultat der guten Zusammenarbeit zwischen Verein und Stadt ist.

Neben dem Spaß am Fußballspielen und dem geselligen Miteinander ist es vor allem die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, welche die Kicker von Langendreerholz zu einer gefragten Adresse im Bochumer Osten macht. Eine intensive Betreuung der beiden Nachwuchsteams steht für das sportliche und sozial-integrative Engagement der ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer. Hierfür danke ich allen, die sich hier vorbildlich engagieren, ganz herzlich. Einschließen in meinen Dank will ich auch alle, die im Verein Verantwortung getragen haben und tragen. Ihr ehrenamtlicher Einsatz war für die gute Entwicklung in den letzten 100 Jahren unverzichtbar. Ihnen und allen Mitgliedern des VfB Langendreerholz 1914 e.V. wünsche ich für das Jubiläumsjahr viel Glück und vor allem sportlichen Erfolg.

Dr. Otilie Scholz

Oberbürgermeisterin

DEUTSCHLANDS WOHL BESTE
STADIONWURST
KOMMT AUS WATTENSCHIED!



***Herzliche Glückwünsche
zum 100 jährigen
Bestehen***

Weitere Infos unter www.thiers.de » Presse 



Thiers

Fleisch- und
Wurstwaren
GmbH & Co KG



Grußwort zum 100 jährigen Bestehen



Norbert Busche
Bezirksbürgermeister
Bochum Ost

**Meine sehr geehrten Damen und Herren,
verehrte Gäste des V.f.B. Langendreerholz,
liebe fußballbegeisterte Sportlerinnen und Sportler,
liebe Mädchen und Jungen,**

in diesem Jahre feiert der Traditionsfußballverein V.f.B. Langendreerholz 1914 e.V. sein 100-jähriges Bestehen. Darauf können alle Mitglieder und Freunde dieses Vereins mit Recht stolz sein. Vor 100 Jahren ist es acht „alteingesessenen“ Langendreerhölzern eine Herzensangelegenheit gewesen, auch in diesem schönen Ortsteil Langendreerholz einen Fußballverein zu gründen. Gedankliche Vorbildfunktionen hierfür ermutigten die „Gründerväter“ sicher nicht zuletzt die u.a. bereits gut aufgestellten Vereine Langendreer 04 und Langendreer 07 zu diesem Schritt. Der Fußballverein „Preußen Langendreerholz“ war im August 1914 gegründet. Der bald darauf ausgelöste Ausbruch des 1. Weltkriegs und die damit verbundenen Einberufungen, auch von Spielern des neu gegründeten Vereins, führten zur Einstellung des Spielbetriebs. Nach Ende der Kriegshandlungen wurde unmittelbar mit den heimgekehrten Sportskameraden mit dem Bau der eigenen Fußballanlage auf dem Heimelsberg begonnen. Die Früchte der harten Arbeit und des mannschaftlichen Zusammenhalts zeigten sich bereits 1919 mit dem ersten Meisterschaftsgewinn der ersten Mannschaft.

Ebenfalls 1919 wurde mit dem Zusammenschluss der beiden Vereine „Preußen Langendreerholz“ und „Germania Langendreer“, der noch heute so benannte Verein „V.f.B. Langendreerholz 1914 e.V.“ begründet, der durch harte Bemühungen des damaligen Vorstands die Aufnahme in den Westdeutschen Spielverband erreichte. Nun lag vor dem Verein eine 20 jährige, „kriegs“-störungsfreie Phase der sportlichen Entwicklung, die von wechselnden Erfolgen gekrönt war. Der 2. Weltkrieg sorgte bereits ab September 1939 für massive Einschränkungen und ab 1942 für die absolute Einstellung des Spielbetriebs des Vereins. Erst nach Mai 1945 durfte der Verein unter dem Namen „Schwarz-Weiß Langendreerholz“, nach Genehmigung durch das damals zuständige Militärgouvernement, mit seinem „Neuaufbau“ beginnen. Der Neuaufbau beschränkte sich bei weitem nicht nur auf die Konsolidierung des Sportbetriebs und die Festigung der sportlichen Kameradschaft innerhalb der einzelnen Mannschaften, man beschäftigte sich allmählich auch mit dem Gedanken der Errichtung einer neuen und zeitgemäßen Sportanlage. Der erste Schritt zeigte bald auch sportliche Erfolge und Kontinuität. Der zweite Schritt jedoch, von den verschiedenen Vereinsvorständen beharrlich verfolgt, sollte noch rd. 15 Jahre auf sich warten lassen.

Doch 1960 konnte dann das erste Meisterschaftsspiel auf dem neuen, noch heute bestehenden, neugestalteten Rasenplatz angepfeifen werden. 1981/1982 wurde die Sportanlage um einen Hartplatz mit Trainingsbeleuchtung erweitert und zu einer Bezirkssportanlage ausgebaut. Das ehemalige und langjährige Ratsmitglied (1975 – 2009) für Langendreerholz, **H.-J. Westerwick** war damals **maßgeblich** (im Verbund mit mir, als damaligen SPD-Bezirksfraktionsvorsitzenden Bo.-Ost) an der Umsetzung und Realisierung dieses Projekts beteiligt. Auch der Um-/Neubau 2008/2009 der ehemaligen Umkleide zum neuen Vereinsheim des V.f.B. Langendreerholz 1914 e.V., verstärkte für Spieler, Mitglieder und Freunde des Vereins das Zusammengehörigkeits- und Heimstattgefühl. Dies alles wurde befördert durch die rührigen und unermüdlichen Aktivitäten des langjährigen und bis heute amtierenden Vereinspräsidenten Winfried Michalski mit seinem Team - **nicht denkbar, ohne die unendliche Duldsamkeit und Unterstützung durch seine Ehefrau Veronika!**

Ich übermittle Ihnen abschließend die herzlichsten Grüße und Glückwünsche zum 100-jährigen Jubiläum, auch im Namen des Bezirksparlaments Bochum-Ost (Langendreer/Werne/Laer), und wünsche Ihnen und dem V.f.B. Langendreerholz 1914 e.V. für die Zukunft hervorragende sportliche Erfolge und einen langen Bestand.

Herzlichst

Ihr

Norbert Busche.
Bezirksbürgermeister





Grußwort zum 100 jährigen Bestehen



Ulrich Jeromin
Vorsitzender
Fußballkreis Bochum

Fußball- und Leichtathletik- Verband Westfalen e.V. **Kreis Bochum**

Meine lieben „Hölzer Freunde“

exakt 100 Jahre ist es her, seit dem sich „Germanen“ und „Preußen“ zum „Verein für Bewegungsspiele“ zusammenschlossen um im Langendreerholz einen schlagkräftigen Fußballclub auf die Beine zu stellen.

100 Jahre, die geprägt waren von spannenden Derbys mit den Nachbarvereinen, dem Ausbau des Sportplatzes zur Bezirkssportanlage und „last not least“ dem Bau des schmunke Vereinsheims. Immer wieder haben Männer und Frauen aus dem Langendreerholz – und dies oft unter schwierigen Bedingungen- Bewundernswertes zum Wohl der Fußballer und Leichtathleten dieses Ortsteils geleistet und den Verein mehr als nur am Leben gehalten.

Das 100jährige Bestehen ist für mich Anlass, allen Sportkameradinnen und Sportfreunden, die den Verein über ein Jahrhundert geführt und mitgestaltet haben, für ihren Einsatz zu danken. Mein besonderer Dank geht an Alle, die sich wieder so engagiert um den Nachwuchs beim VfB bemühen. Gleichzeitig richte ich eine Bitte an den aktuellen Vorstand und alle Mitglieder:

Seien Sie nicht allzu enttäuscht, dass die im Jubiläumsjahr erhofften sportlichen Erfolge nicht eingetreten sind. Das schöne an unserem Sport ist doch, dass die Spiele immer wieder neu beginnen und sich hierbei neue Chancen ergeben. Das heißt: Wir greifen wieder an!

In diesem Sinne übermittle ich Ihnen – auch im Namen meiner Kreisvorstandskollegen - die besten Wünsche für die kommende Saison, allen im Herzen „Schwarz-„Weißen“ noch viele gute und erfolgreiche Jahre und Ihnen allen ein herzliches „Glückauf“

Ulrich Jeromin



Freunde haben viele gemeinsam.

Warum nicht auch die Krankenkasse?

knappschaft.de | 08000 200501 (kostenfrei)





Grußwort zum 100 jährigen Bestehen



Liebe Leserrinnen und Leser unseres
100 Jährigen Jubiläumsbuch.

Liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe
Sponsoren und Freunde des VfB Lan-
gendreerholz 1914 e.V.



Winfried Michalski

1. Vorsitzender

VfB Langendreerholz

Wowwww, unser Verein wird 100 Jahre.....

Als kleiner junge, mit gerade einmal sechs Jahren, meldete mich mein Vater in unserem Verein an. Mir war da noch nicht klar, was es bedeutet, in einem Verein zu sein. Ich wollte einfach nur spielen und mit den anderen Kindern zusammen sein. Erfolg war da auch noch nicht wichtig, doch muss ich schon sagen, dass das Gefühl wenn die eigene Mannschaft gewonnen hat und ich zwischendurch mal gelobt wurde, mir richtig gut gefallen hatte.

Nun bin ich siebenundvierzig Jahre jung und darf seit 10 Jahren Aktiv an der Entwicklung unseres Vereines mitwirken. Vereinsleben ist aus meiner Sicht, so viel mehr, als nur die Jagd nach Punkten. Ein Verein bringt so viele unterschiedliche Menschen zusammen. Ein Verein vermittelt Freude aber auch Trauer. Ein Verein ermöglicht das Zusammenleben, das Zusammenarbeiten und fördert darüber hinaus das Gefühl, zusammen können wir mehr erreichen als nur ein einzelner.

Das Vereinsleben war und ist auch eine gute Basis für mein Familien- und Berufsleben geworden.

Ich danke allen Mitgliedern, die unseren Verein gegründet und in den 100 Jahren geführt sowie begleitet haben. Ich danke allen Sponsoren, die es uns (den Vereinen) ermöglichen, diesen Baustein in unserer Gesellschaft aufrecht zu erhalten und weiter zuführen.

Ich danke allen Menschen, die im Ehrenamt arbeiten von ganzem Herzen für die geleisteten Stunden in den unterschiedlichsten Projekten.

Ich bedanke mich recht Herzlich bei allen Menschen, die unserem Verein in den 100 Jahren die Treue und Liebe geschenkt haben.

Herzlichst

Winfried Michalski

1.Vorsitzender

Bochum
Ost

SPD



**Wir gratulieren dem VfB
herzlich zum 100. Geburtstag.
www.spd-bochum-ost.de**



Die Chronik des VfB Langendreerholz

Im Laufe des 19. Jahrhunderts fanden sich viele Sportler in Turn –oder Leibesübungsvereinen zusammen und begannen gemeinsam Sport in Vereinen zu treiben. Auf dem Bild, oben auf der Seite, sieht man zum Beispiel die Mitglieder des Turnclubs Schöttelse Langendreerholz 1903.

Als um die Jahrhundertwende der Fußballsport ständig mehr Freunde und Anhänger gewann, wurden auch im Bochumer Osten die ersten Fußballvereine gegründet. Nachdem schon 1904 und 1907 die ersten Fußballer in Langendreer sich zu Vereinen zusammengeschlossen hatten, fanden sich im August 1914 auch im Ortsteil Langendreerholz einige Sportkameraden im Lokal Imhoff zusammen und gründeten den Verein

„Preußen Langendreerholz“.

Zu den Gründungsmitgliedern zählten damals die Sportfreunde

Hugo Zimmermann / Gustav Lindemann / Wilhelm Backhaus

Otto Freudenau / August Störmer / Karl Wolf

Johann Wasiolka und Fritz Westerwick.

Die anfänglichen Schwierigkeiten waren groß und konnten nur durch den Einsatz aller Vereinsmitglieder gestemmt werden. Aber nachdem die ersten Schwierigkeiten überwunden waren stand zum ersten Spiel in Barop folgende Mannschaft auf dem Platz:

**O. Freudenau, O. Stodt, H. Zimmermann, F. Westerwick, J. Wasiolka, G. Lindemann,
O. Heringhaus, A. Störmer, H. Niermann, H. Wolf, L. Droste**

Leider wurde das erste Spiel mit 0:11 verloren.



hagebaumarkt

HIER HILFT MAN SICH.



ZIESAK

hagebaumarkt · baustoffe

gartencenter · freizeit

F.W. Ziesak GmbH & Co. KG, Mülheimer Str. 25, 46049 Oberhausen

Oberhausen

Mülheimer Straße 25
Tel. 02 08/43 77-0

Am Wasserturm
Nähe Centro

Wir verlegen Ihr Laminat, Parkett
oder montieren Türelemente
und Garagentore.

Fragen Sie nach unseren
günstigen Montagepreisen.

Bochum

Wallbaumweg 53 - 75
Tel. 02 34/92 66-0

Nähe
Opel Werk 2 + 3

Das Vereinsleben entwickelte sich sehr zufriedenstellend und auch sportlich konnte die neu formierte Mannschaft schon im zweiten Spiel gegen Germania Langendreer ein 2:2 erreichen. In der Folgezeit konnte die Mannschaft sich über den ein oder anderen Erfolg freuen.

Doch durch den Krieg fand das Vereinsleben ein jähes Ende. Aufgrund zahlreicher Einberufungen zum Heerdienst war der Verein gezwungen den Spielbetrieb einzustellen.

Sofort nach Beendigung des Ersten Weltkrieges brachte die Rückkehr der Vereinsmitglieder neue Impulse, es wurde mit dem Aufbau einer eigenen Sportanlage auf dem Heimelsberg begonnen. Schon im Jahr 1919 konnte die erste Mannschaft, die an den Serienspielen des damaligen Emschertal Spielverbandes teilnahm, den Meister stellen.

Noch im gleichen Jahr wurde die Vereinigung der bestehenden Fußballvereine „Preußen Langendreerholz“ und „Germania Langendreer“ herbeigeführt, die sich unter dem Namen

VfB Langendreerholz 1914

zusammenschlossen.



Nach Überwindung der ersten Schwierigkeiten gelang es dem Vorstand des VfB Langendreerholz, die Aufnahme in den damaligen Westdeutschen Spielverband zu erwirken.

Mit wechselnden Erfolgen wurde hier die Spieltätigkeit im Rahmen des Westdeutschen Spielverbandes durchgeführt und die mühevollen Aufbau- und Entwicklungsarbeiten wurden gekrönt durch den Aufstieg in der Saison 1926 / 1927 in die damalige A – Klasse. Hier konnte die verstärkte Mannschaft das erste Spiel gegen Harpen 11 mit 9:0 gewinnen.

Ab der Saison 1930/31 spielte das Team auf der Sportanlage an der jetzigen Hörder Straße und blieb diesem Ort bis heute treu.

Der Ausbruch des zweiten Weltkrieges 1939 und die Einberufung zur damaligen Wehrmacht zerriss das Gefüge sämtlicher bestehenden Mannschaften und durch die sich ständig verschlechternde Lage sah sich der Vorstand im Jahre 1942 gezwungen, den aktiven Spielbetrieb nochmals einzustellen.

In den Kriegsjahren 1939 bis 1945 verloren zahlreiche aktive und passive Vereinsmitglieder ihr Leben. Im Oktober 1945 konnte der Verein jedoch mit Genehmigung der örtlichen Militärregierung zunächst unter dem Namen „ **Schwarz – Weiß Langendreerholz**“ seinen Spielbetrieb wieder aufnehmen.

Der Verein musste auf eine junge, völlig neu zu formierende Mannschaft zurückgreifen, wodurch nach Ablauf der ersten Serie ein relativ ungünstiger Platz erreicht wurde. Infolge Umdisposition seitens des Kreissportverbandes kam die zweite Serie nicht zur Austragung und die Vereine wurden in Kreisklassen aufgeteilt.



Heide, Koch, Sawatzki, Stenzel, Poth, Assheuer, Koke, Braun, Isleib, Sleboda, Stoth, Gottsknecht, Appelkamp

Für sämtliche Mitglieder und Anhänger des VfB Langendreerholz war es eine bittere Enttäuschung, als der Stamm – Mannschaft ein Platz in der unteren 2. Kreisklasse eingeräumt wurde. Unverdrossen wurde jedoch der Spielbetrieb wieder aufgenommen, obwohl die Mannschaft, auf allen Posten nahezu mit Jugendlichen besetzt, mit wesentlichen Schwierigkeiten zu kämpfen hatte. Nach Ablauf der Serienspiele gelang es dennoch, den Tabellenplatz zu erreichen, durch den die Mannschaft in die geplanten Aufstiegsspiele zur 1. Kreisliga einbezogen wurde.



Geselligkeit und Ausflüge prägten schon in den frühen Jahren das Bild des VfB Langendreerholz

Von 1950 an vergingen einige Jahre, in denen der VfB Langendreerholz in der 1. Kreisklasse eine nicht unbeträchtliche Rolle spielte.

Da die Sportanlage mit dem Spielfeld schon lange nicht mehr den Erwartungen entsprach, entschloss sich der amtierende Vorstand, die Sportkameraden **Otto Freudenau** und **Willy Wagenschwanz**, mit den Vertretern der Stadt Bochum (Sportamt) wegen eines neuen Platzes zu verhandeln.

Diese Verhandlungen wurden von Erfolg gekrönt. Am 17.09.1959 machte der VfB Langendreerholz sein letztes Spiel auf dem alten Platz.



Am 17.09.1960 war es dann endlich so weit. Unter dem Vorsitz des kommissarisch eingesetzten Sportkameraden Willy Wagenschwanz als 1. Vorsitzenden wurde die Platzeinweihung zu einem Freudenfest der Bevölkerung von Langendreerholz. Das erste Spiel wurde nach langem Warten gegen den Nachbarverein TuS Kalthardt durchgeführt. Nach diesem Spiel wurde der Sportplatz wieder von der Stadt für den Spielbetrieb gesperrt. Alle Spiele mussten nun wieder Auswärts ausgetragen werden. Bis endlich im April 1961 der Rasen soweit war, dass der volle Spielbetrieb aufgenommen werden konnte.

Allerdings fiel ein Wermutstropfen in den Freudenbecher. Der VfB Langendreerholz hat in dieser Zeit fast 1 ½ Jahre Auswärts gespielt und es wunderte keinen Langendreerhölzer, dass der Weg in die 2. Kreisklasse angetreten werden musste.



Poth, Rexin, Ganzer, Lindemann, Semrau, Windemuth, Liersch, Sleboda, Löffler, Gottsknecht, Assheuer, Stenzel, Sawatzki

Gartzke

Inh.: Arnd Krueger e.K.

Großhandel
für Industrie + Handwerk

*Witten's
Spezialist
für die
Renovierung
rund um's
Haus!*

- **Innenfarben**
- **Außenfarben**
- **Lasuren**
- **Lacke**

Farbspektakel

*...wir mischen Ihren
Wunschfarben!*

Liegnitzer Straße 8 · 58454 Witten



02302-8 23 88

www.gartzke.net



Schülermannschaft 1949

Koch, J. Spillner, Vellmer, H. Spillner,
Bauerfeld, Hillringhaus, Potthoff, Poth,
Fischer, Trosbach, Stenzel



1. Mannschaft 1950

E. Heide, Windemuth, W. Heide,
Grafenhain, Glaser, Lazewski, Voss,
Bredowski, Sprung, Braun, Wrobel,
Betreuer



2. Mannschaft 1958

Poth, Kreitz, ??, Wortmann, Schöneborn,
Jagert, Kornatzki, Potthoff, K. Löhken,
Czerny, Kasch



1. Mannschaft 1954

**Freundschaftsspiel zum 40. Bestehen gegen
Langendreer 04**

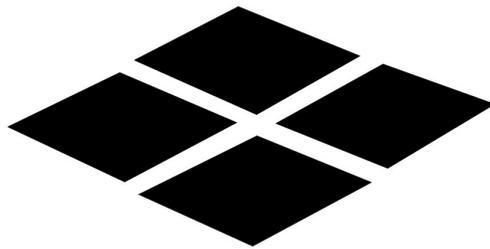
Maßhoff, Krämer, Ludwigs, Zanders,
Liedschulte, Koke, Heide, Pioch, Voss,
Wortmann im Tor, Netthövel

Die Spieler des VfB Langendreerholz in
weißen Trikots

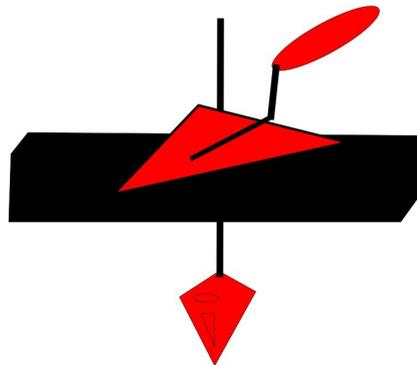


Baustoffe • Fliesen

D. LANGHOFF



**Inhaber
Jürgen Heusner**



Dördelstraße 26 • 44892 Bochum
Tel.: 02 34 / 28 66 84 + 29 50 55
Fax 0234 / 29 52 50

eMail: info@baustoffe-langhoff.de
www.baustoffe-langhoff.de

Doch man steckte den Kopf nicht in den Sand, es wurde weiter gearbeitet. Denn welcher Verein mit einer so langen Vereinsgeschichte kennt dieses Auf und Ab nicht selbst. Für den Verein von Bedeutung war, dass im Jahre 1981 / 1982 ein Hartplatz mit Trainingsbeleuchtung gebaut wurde. Von da ab konnte man auch den Trainingsbetrieb ganzjährig auf der eigenen Anlage durchführen.

1982 erfolgte der erneute Abstieg aus der Kreisliga A. Das war umso bitterer, da wir in den Folgejahren sogar bis in die Kreisliga C mussten. **Im Jahre 1989** feierten wir das 75 jährige Bestehen und den Aufstieg in die Kreisliga B. Endlich wieder ein nennenswerter sportlicher Erfolg.



Die Aufstiegs Mannschaft 1989:

Stehend : 1. Vorsitzender Lothar Grünke, Staffelleiter Horst Keune, Jürgen Flehmer, Dirk Grünke, Ralf Wiegand, Karsten Grünke, Bernd Bilsberg, Martin Kulesza, Norbert Schwarz, Obmann Manfred Wolf, 2. Vorsitzender Wolfgang Joswig,

Knieend : Jörg Tepper, Michael Rosteck, Udo Menge, Michael Klütsch, Dieter Domin, Roman Markowski, Markus Flehmer, Wolfgang Schliewe

Die nun annähernd achtzig Jahre waren auch in anderer Hinsicht für den Verein von großer Bedeutung. Es wurden einzelne Abteilungen geschaffen, neben den Fußball – Senioren, eine Jugend-, Gymnastik- und Schachabteilung. Der VfB Langendreerholz wurde ein Großverein und die Sportanlage an der Hörder Straße ein Schmuckstück mit gepflegtem Rasenplatz und einem Hartplatz mit Flutlicht, der gerade ausreichte, um den vielen Mannschaften eine Heimat zu bieten. Insbesondere die jährlichen Vereinsturniere und viele Jugendturniere sind in den Köpfen der Spieler noch fest verankert.



Landau

Kneipe · Restaurant · Biergarten

Mediterrane Küche

Alte Bahnhofstraße 13 · 44892 Bochum-Langendreer

Tel. 0234 · 9 27 28 53

Gesellschaftszimmer für ca. 20 Personen



Saal für ca. 50 Personen



Großer Biergarten



**Familienfeiern, Hochzeiten, Parties,
Buffets, Brunch...**

nach Absprache

Tel. 0234 · 9 27 28 53

Täglich ab 18.00 Uhr



Alte Herren: *Dirk Baumgart, Lothar Grünke, Robert Sommer, Wolfgang Joswig, Hans-Jürgen Wortmann, Karl Heinz Baumgart, Gerd Weiß, Achim Schnabl, Peter Jurkowski, Peter Wolff, Siegbert Ludwig*

Die 90er Jahre begannen für den Verein nicht besonders gut, die Schachabteilung beendete ihren Spielbetrieb und auch die Jugendabteilung lag komplett am Boden. Auch im Seniorenbereich gab es Probleme neue Spieler für den VfB Langendreerholz zu begeistern und der Vorstand hat sogar zur Jahreshauptversammlung mit dem Tagesordnungspunkt „Auflösung des Vereins“ geladen. Hier fand sich dann eine Gruppe unter der Führung von Bert Haase, Heinz Martin Dirks und einigen Spielern zusammen und ermöglichten ein Weiterleben des Vereins. Der ehemalige Jugendleiter und Vorsitzende Willi Löhken konnte gewonnen werden und baute mit einer schlagkräftigen Truppe an Betreuern eine Jugendabteilung komplett von Mini—Kickern bis zur A-Jugend wieder auf.



Die 2. Mannschaft im Jahr 2010 mit Trainer Markus Flehmer und den Betreuern Siegfried Michalski und Imam Uzpak spielte wie jedes Jahr um den Aufstieg in die Kreisliga B.

Die 1. Mannschaft spielte mit wechselndem Erfolg in der Kreisliga B bis wir 1996 einen Trainer fanden, der die Fußballer mit großem sportlichen Erfolg weiter nach oben führte. Es war Jens Vogt, ein Eigengewächs des Vereins, der die Erste Mannschaft wieder in die Kreisliga A führte und auch den gesamten Verein mit prägte.



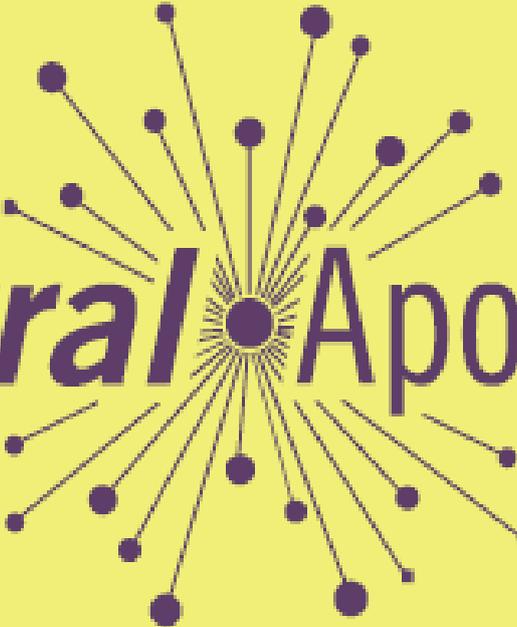
T.Hertling, Schneider, Netthövel, Pfeffer, Binder, Goldmann, Schopp, Koch, Vogt, A.Hertling, Flehmer, Westerwick, Menge, Altstadt, Beher, Michalski, Vollmer, Kampmann

In der **Saison 2002 / 2003** führte unser damaliger Trainer **Norbert Schwarz** die 2. Mannschaft in die Kreisliga B, sodass wir im Jahr **2004** nicht nur unsere neunzigjährige Vereinsgeschichte sondern auch die höchsten Spielklassen unserer Seniorenmannschaften feierten.

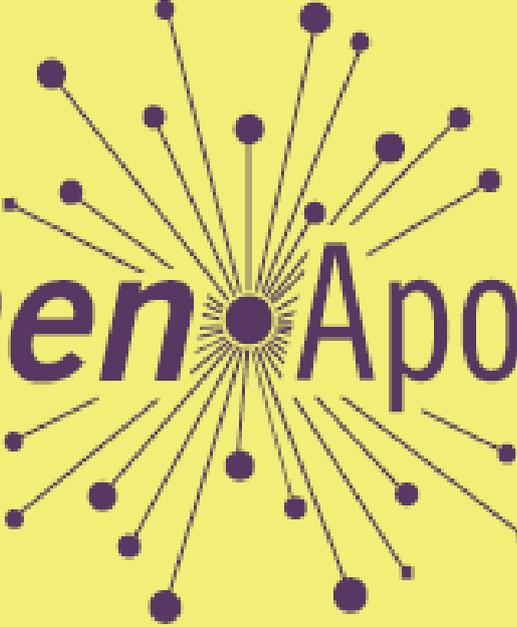


Aufstieg der 2. Mannschaft in der Saison 2002/2003. Nach dem entscheidenden 3:1 Sieg gegen FC Italia war feiern angesagt: Trainer N.Schwarz, Sütcüoglu, Goldmann, Jostschulte, Nöller, Claus, Ekmem, Sobieralski, Vogt, Müller, Wien, Westerwick

Michalski, Höfert, Küper, Bönsch, Haase, Flehmer, Jurkowski, Schneider, Sperlich, Prillwitz, Yilmaz



Central  **Apotheke**



Sonnen  **Apotheke**

*„Ihre Apotheken in Annen und am
Crengeldanz - mit Beratungsgarantie!“*

Dr. Erol Yilmaz

Weißdom
Hörder Str. 8 - 58455 Witten

Tel: 02302 / 57611

central-apotheke-witten.de

58453 Witten - Bebelstr. 4

02302 / 28 25 24 0

sonnen-apotheke-witten.de

Viele Aktionen wurden zwischen dem 20. Mai 2004 bis zum 20. Juni 2004 durchgeführt. Höhepunkte waren an den leider sehr verregneten Tagen die OPEN AIR Konzerte von der **Band THE TWEENS** und der **Band JO HARTMANN**.

In der **Saison 2004 / 2005** stieg unter dem **Trainer Michael Knäbel** leider unsere 2. Mannschaft wieder in die Kreisliga C ab.

In der **Folgesaison 2005 / 2006** folgte ein herber sportlicher Rückschlag für unseren Verein. Unter dem Trainer **Dirk Rehder** und dem später als Feuerwehrmann in der laufenden Saison verpflichtete Trainer **Peter Pfeffer**, stieg die 1. Mannschaft in die Kreisliga B ab.

Der direkte Wiederaufstieg wurde in der **Saison 2006 / 2007** unter unserem neuen **Trainer Jörg Fey** leider verpasst.

Wir waren mit dem TuS Querenburg II Tabellen Erster so das ein Entscheidungsspiel zwischen beiden Teams ausgespielt werden musste. Wir verloren dieses Aufstiegsspiel und spielten somit als Tabellenzweiter nun in einer Aufstiegsgruppe mit drei weiteren Teams einen weiteren Aufstiegsplatz aus. Uns fehlten nach einem Sieg und zwei Unentschieden leider nur EIN TOR welches im letzten Spiel in der letzten Sekunde möglich war.

Auch in der **Saison 2007 / 2008** wurde unter dem **Trainer Jörg Fey** der Aufstieg in die Kreisliga A nicht geschafft. Gleichzeitig begannen im Jahr 2007 die ersten Planungen und Gespräche mit der Stadt Bochum für den Ausbau unserer Kabinen und des Baus unseres Vereinsheimes. Zusammen mit W. Michalski, S. Schöneborn und B. Haase, dem damaligen Vereinsvorstand des Vereins, unterstützten insbesondere die Vereinsmitglieder N. Busche und H.-J. Westerwick den Verein bei seinen Gesprächen zur Finanzierung und Planung mit der Stadt Bochum.



Zur **Saison 2008 / 2009** bekam der Trainerneuling und Ex-VfB –Spieler **Björn Sperber** seine Chance als Trainer unserer 1. Mannschaft. Gleich im ersten Trainerjahr gelang B. Sperber der Sieg bei den Langendreer Classics und am Ende der Saison der lang ersehnte Wiederaufstieg in die Kreisliga A. Nach einer langen Planungs- und Genehmigungsphase konnte im Jahr 2009 unter Mithilfe vieler freiwilliger Helfer und den Mitarbeitern der Fa. Schöneborn mit dem Ausbau unserer Kabinen und dem Neubau unseres Vereinsheimes begonnen und beendet werden.



Die **Saison 2009 / 2010** verlief für die 1. Mannschaft in der Kreisliga A ohne Probleme. Leider musste am Ende der Saison unser Erfolgstrainer B. Sperber aus beruflichen Gründen seinen Trainerposten aufgeben. Sein Nachfolger wurde wieder sein Vorgänger. Für die **Saison 2009 /2010** übernahm **Jörg Fey** wieder die Trainerposition beim VfB Langendreerholz. Nach der Saison beendete zu unserem Leidwesen auch **Markus Flehmer**, der Trainer unserer 2. Mannschaft, die er seit dem Jahr 2007 betreut hatte, seine Trainertätigkeit. Sein Nachfolger wurde **Thomas Kolbe**, der die 2. Mannschaft anschließend mehrere Jahre als Trainer begleitete..



Vor der **Saison 2010 / 2011** übernahm wieder **B. Sperber** das Traineramt bei unserer 1. Mannschaft, das er bis zum Ende der **Saison 2012 / 2013** inne hatte. In diese Zeit wurden durch unsere 1. Mannschaft durchweg Mittelfeldplatzierungen in der Kreisliga A erreicht.

Als Zeichen unserer mittlerweile wieder guten Jugendarbeit unterschrieb mit Kevin Vogt ein Spieler, der das Kicken in unserem Verein gelernt hatte, seinen ersten Vertrag als Fußballprofi beim VfL Bochum.

Seit 2011 unterstützt mit **Oliver Schnürpel**, als Sportlicher Leiter, eine weitere Person die Arbeit des Vereinsvorstandes in wesentlicher Art und Weise.



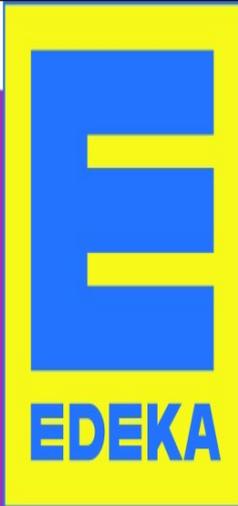
Cetinkaya, Lankamp, Wiff, Zimmermann, Hendel, Kokoscha

Sperber, Peinert, Köthe, Sobieralski, Sczepanski, Schomann, Sprott, Wiff, Westerwick

Kehne, Böhm, Baskakov, Grote, Reiss, Sahin, Diete, Prillwitz

Für die **Saison 2013 / 2014** wurden durch den **Sportlichen Leiter O. Schnürpel** mit dem **Trainergespann Markus Heidtmann / Heiko Lipinski** neue Gesichter für die Farben des VfB Langendreerholz gewonnen, da B. Sperber seinen Trainervertrag nicht verlängerte.

Auch dem neuen Trainergespann gelang es, wie 2008, mit der 1. Mannschaft die Langendreer Classics zu gewinnen. Als Beweis unserer guten Jugendarbeit wurde mit **Daniel Heuer Fernandez** ein weiterer ehemaliger Jugendspieler des VfB Langendreerholz **Fußballprofi** und verdient sein Geld beim VfL Osnabrück.



...immer in Ihrer Nähe

EDEKA Bertram

Crengeldanzstraße 85a
Witten am Crengeldanz
Tel.: 0 23 02/2 39 70

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
von **7 - 21** Uhr



EDEKA Bertram

Haldenweg 3
Witten-Heven
Tel.: 0 23 02/5 96 12

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
von **7 - 21** Uhr

**HEISSE PREISE
NACH EINEM JAHR BAUSTELLE.
WIR SIND WIEDER STAUFREI ZU ERREICHEN!**





Die erste Mannschaft kämpft im Jubiläumsjahr um den Klassenerhalt.



Mit dem neuen Trainer Carsten Eversberg soll in eine erfolgreiche Zukunft gestartet werden.



Auch im Jubiläumsjahr startete unsere erste Mannschaft in der Kreisliga A gut in die Saison. Leider begann mit einer 4:5 Niederlage im Derby gegen Langendreer 07 eine unglaubliche Niederlagenserie. Unsere Mannschaft verlor mehrere Spiele hintereinander mit 1:5 und wurde in den Tabellenkeller durchgereicht.

Diese Niederlagenserie nahmen Trainer und Co-Trainer zum Anlass ihre Tätigkeit für unseren Verein zu beenden. Im Sog dieser negativen Tendenz verließen in der Winterpause acht Stammspieler der 1. Mannschaft unseren Verein, obwohl mit Carsten Eversberg ein erfolgreicher Spieler und Trainer verpflichtet werden konnte.

Carsten Eversberg muss nun versuchen mit Spielern, die vornehmlich aus unserer 2. Mannschaft hoch gezogen wurden, den Klassenerhalt zu schaffen. Der Vertrag mit dem Trainer wurde auch im Falle des Abstiegs für die nächste Saison verlängert.





NATURKOST
ARTMANN

Seit 1991 täglich frisch.

“
Naturkost Artmann
gratuliert dem Langendreer Holz
zum 100-jährigen Geburtstag!
”



Entdecke lecker Essen.

aufmerksam, liebevoll und heiter...

Birkhuhnweg 5a | 44892 Bochum | Telefon 0234 28 67 62
info@naturkost-artmann.de | www.naturkost-artmann.de
Mo. bis Fr. 8.00 - 20.00 Uhr | Sa. 8.00 - 18.00 Uhr



100 Jahre VfB Langendreerholz

100 Jahre ehrenamtliches Engagement der Mitglieder

In allen Medien hört und liest man von Erfolgen der Sportler und deren Vereine. Neue Rekorde und Bestmarken werden aufgestellt und alle Sportbegeisterten freuen sich darüber. Wahrscheinlich hohe Geldsummen werden im Sport gebraucht und können nicht nur mit freundlichen Spendern und Sponsoren sowie der Stadt abgedeckt werden.

Und da springt dann das Ehrenamt ein.

Ohne das ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder, kann kein Verein bestehen.

Seit Bestehen unseres Vereines gab es in jeder Zeitepoche besondere Aufgaben, die ein Verein zu meistern hatte.

Der Aktuelle Vorstand bedankt sich recht herzlich bei folgenden Vereinsführerinnen und Vereinsführer und deren Vorstandsmitgliedern:

Winfried Michalski (2004 – 2014)

Heinz Martin Dirks (1995 – 2000 und 2003 – 2004)

Hans – Joachim Westerwick (2001 – 2002)

Bert Haase (1993 – 1994)

Heidrun Lammert (1988 – 1992)

Hubert Gratzki (1987)

Lohtar Grünke (1981 – 1984 und 1986)

Ulrich Baum (1985)

Willy Löhken (1970 – 1980)

Gerd Reunert (1965, 1967 – 1969)

Rudi Braun (1964 und 1966)

Willi Wagenschwanz (1963 und in den fünfziger Jahren)

Vorstandskollegen aus den 40ziger, 30ziger, 20ziger und der Gründung im Jahr 1914 sind uns leider nicht bekannt.



Ein seltenes Bild mit 5 Vereinsvorsitzenden der letzten Jahre. Von links nach rechts Winfried Michalski, Hans-Joachim Westerwick, Rudolf Braun, Wilhelm Löhken und Lothar Grünke.

Des Weiteren möchten wir uns auch Herzlich bei folgenden Menschen bedanken:

Jörg Westerwick, Norbert Schwarz, Erich Schliwinski, Rudi Scharpey, Heike Kehne, Günter Kehne, Detlef Netthövel, Dirk Lange, Thomas Kowalczyk, Paul Koch, Michael Goldmann, Achim Hertling, Jürgen Flehmer, Bernd Küpper, Frank Weddig, Siegfried Michalski, Renate Olschewski, Dietmar Olschewski, Jutta Soll, Petra Zupan, Peter Wolff, Karl –Heinz Baumgart, Jürgen Wolberger, Wolfgang Hellmann, Werner Kwiatkowski, Siegfried Poth, Helmut Fischer, Helmut Bredenbröker, Klaus Stutzki, Werner Kornatzki, Heinz Reckermann, Horst Netthövel, Friedhelm Immig, Norbert Busche, Kurt Stefanski, Wolfgang Joswig, Reinhard Schlehofer, Rolf Dittrich, Heinz Foth, Hansi Wortmann, Klaus Löhken, Herrmann Blesch, M. Sallechner, E.Lenk, Norbert Sendt, Helmut Stodt

(dies sind alle Namen die wir bei den Recherchen auf Vereinspapier gefunden haben, allen Menschen die wir hier nicht namentlich genannt haben bitten wir um Vergebung und danken ihnen Aufrichtig für die geleistete Arbeit)

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Ehrenamtsträgern und Helfern in der Vergangenheit und in der Gegenwart recht Herzlich bedanken. Ich hoffe auch auf eine Zukünftig tolle Zusammenarbeit mit dem Team: Heidi, Wilfried, Jürgen, Konno, Siggi, Bert, Sandra und Volker.

Herzlichst

Winfried (Winni) Michalski

1.Vorsitzender VfB Langendreerholz 1914 e.V.



Zum 75jährigen Jubiläum spielte unsere erste Mannschaft als B-Ligist gegen die Profis des VfL Bochum und unterlag mit 2:13. Auch zum 100. Geburtstag kommt der klassenhöchste Verein des Fußballkreises Bochum zur Hörder Straße. Da der VfL Bochum in der Zwischenzeit leider nur noch Zweitligist ist, bietet sich am 5. Juli 2014 die Möglichkeit das Ergebnis besser zu gestalten als vor 25 Jahren. Wir hoffen viele Sportinteressierte an die Hörder Straße zu locken, um den Profis einmal ganz nah zu sein.

Siegfried Schöneborn
Bauunternehmung
Ihr Fachmann für:
 Anbau
 Umbau
 Reparaturarbeiten
 Verklinkerung
 Vollwärmeschutz
 Hoch- Stahlbetonbau

Telefon: 0234 - 286399
 Grabelohstr. 205
 44892 Bochum

Erfolgreiche Jugendarbeit beim VfB Langendreerholz 1914 e.V. ab 1945

Schon immer wurde Jugendarbeit im VfB groß geschrieben, denn gute Jugendarbeit ist der Garant für den Erfolg eines Vereines.

Dieses Bestreben hatten bisher alle Vorstandsmitglieder der Jugendabteilung.

In chronologischer Reihenfolge sind hier die Vorsitzenden der Jugendabteilung aus den Jahren **1945 – 2014** aufgeführt:

1945 – 1951	Otto Braun und August Gottsknecht
1951 – 1957	August Isleib
1957 – 1958	Hans – Jürgen (Hansi) Wortmann
1958 – 1964	Gert Reunert
1964 – 1974	Norbert Sendt
1974 – 1978	Rolf Dittrich
1978 – 1980	Horst Berkenkamp und Bernhardt Wittkowski
1980 – 1981	Ulrich Baum
1981 – 1989	Wilhelm (Willi) Löhken
1989 – 1990	Thomas Löhken
1990 - 1992	keine Jugendabteilung
1992 – 2004	Wilhelm (Willi) Löhken und Erich Schliwinski
2004 – 2006	Roland Kursave und Thomas Krüger
2006 – 2012	Thomas Krüger und Klaus Grabowski
2013 – 2014	Sandra Brockmann und Volker Marten





G&S

Reifen

***IHRE SICHERHEIT IST
UNSERE AUFGABE!***

ANKAUF

VERKAUF

MONTAGE

EINLAGERUNG

ENTSORGUNG

IM/EXPORT

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag

09.00 - 18.00 Uhr

Samstag

09.00 - 14.00 Uhr

Tel: 02302 - 179 73 30

Fax: 02302 - 179 73 31

Mobil: 0178 - 559 73 72

Der Jugendvorstand um Willi Löhken von 1992 – 2004

Jugendvorsitzender Willi Löhken

Jugendvorsitzender Erich Schliwinski

Geschäftsführer Siegfried Michalski

Kassierer Frank Weddig

Kassierer Steuern und Finanzen Günter Kehne



Das Team von Willi Löhken 1992 – 2004

Annette Pozimski, Jan Kobilanski, Jan Pozimski, Dietmar Olschewski,

Erich Schliwinski, Roswita Heuer Fernandes, Renate Olschewski, Frank Weddig,

Gudrun Weddig, Günter Kehne, Dirk Claus, Maria Michalski, Ella Kokoscha, Siegfried Michalski, Bärbel Weinschenk, Anke Schliwinski



V.I.B. Langendreerholz

1914 e.V.



Bedruckung von:

- Trikotsätzen
- Textilien aller Art
- Schulabschluss- & Abi-Shirts
- Tassen

Erstellen von:

- Visitenkarten & Flyer
- Firmenlogo & Layout
- Werbemittel aller Art
- Banner

Vertrieb von:

- Folienbeschriftung
- Vereinsbedarf
- Fußball Fanartikel



Oberstraße 39 58452 Witten

Tel : 02302-20 21 800

Fax : 02302-20 21 801

Mail : info@ks-design.org

www.ks-design.org

Mo-Fr. : 10.00-20.00 Uhr

Sa : Nach Vereinbarung



Unsere Jugendabteilung aktuell

Neuer Jugendvorstand und viele tolle Aktionen

Als wir im Dezember 2012 die spontane Idee hatten im Lgdr.Dorf an dem jährlichen Weihnachtsmarkt teilzunehmen, war uns nicht wirklich bewusst, welche tolle Zukunft uns bei „Holz“ noch erwarten wird.

Mit „uns“ spreche ich von :



**„Volker Martens“
1. Geschäftsführer**



**„Sandra Brockmann“
Jugendvorstand**

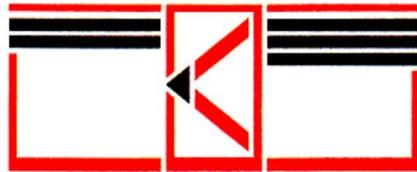
Seit 2012 engagieren wir uns für die Jugend und haben bereits ganz viele, tolle Aktionen, veranstaltet. Dazu zählen zum Beispiel

- **Das Westfalenpferdchen**
- **Das DFB McDonald Abzeichen**
- **Die Bürgerwoche am Ümminger See und Volkspark**
- **Das Event “Bänke raus“ mit Flohmarkt und Cocktailstand für Kinder**
- **Flohmarkt in Lgdr. mit Erlös für die Jugendkasse**
- **etlichen Ausschreibungen/Stadtsportbund etc....**
- **Kooperation mit der Kita An der Malstatt**
- **Weihnachtsfeier mit pers. DVD für die Kids**

und, und, und.....es werden noch viele folgen.



Bauelemente GmbH



HAUSTÜREN
ROLLADEN

DUFFE

FENSTER
MARKISEN

Gerd Duffe
Geschäftsführer

Annener Berg 22
58454 Witten

Tel.: 02302 - 4 99 08

Fax: 02302 - 4 93 58

Mobil: 0172 - 27 39 908



Dabei werden wir natürlich von unseren Eltern und Kindern immer tatkräftig unterstützt. So wie wir, setzen sich aber auch unsere Trainer und Betreuer, für eine entspannte Atmosphäre, im Training ein.

Für die **E-Jugend** stehen momentan :

Sandra Brockmann und **Udo Wegner** auf dem Platz



Für die **D-Jugend**, sind es :
Hakan Ciftci und **Christian Schewe...**



Allen Zuständigen wünschen wir viel Spaß bei ihrer Tätigkeit und eine weitere erfolgreiche Zukunft.



Heizöl

Tel.: 0 23 02/91 42 50

Witten • Liegnitzer Straße 42

Eine ebenso große Hilfe ist unser Mannschaftsbetreuer **Jan Kobylanski** :



Jan kümmert sich sowohl um das Trainingsmaterial, als auch um den Platzaufbau und ist damit „die gute Fee“ der Jugendabteilung.

Nur mit diesem gesamten „TEAM“ aus Eltern, Helfern, Trainern und den Kindern, ist es uns als Vorstand möglich, die ganzen Aktionen zu meistern und für viele weitere zu sorgen. Selbstverständlich sind wir immer bemüht :

- Unsere Mannschaften zu formieren, von Mini Kicker bis zur A-Jugend
- Unsere Ideen umzusetzen und weitere, von Eltern, Kindern etc....aufzunehmen.
- Eltern und Kinder, Oma & Opa, Tante & Onkel, für Aktivitäten zu begeistern und aktiv mitwirken zu lassen.

Wir freuen uns auf eine weiterhin schöne Zeit, tolle spannende Spiele und viele Erfolge unserer Kids.

In diesem Sinne verbleiben wir mit unserem „Schlachtruf „

***Wir sind ein Team und wollen siegen, Tore schiessen, keine kriegern
Einer für Alle, alle für Einen....schwarz-weiß, schwarz-weiß, schwarz-weiß.....***

Euer Vorstand
Sandra Brockmann
Volker Martens

**REKLAME
KASPER**

Seit 1970

Schilder- und Lichtreklameherstellermeister

- *Schilder*
- *Neon*
- *Transparente*
- *Beschriftungen*
- *Digitaldruck*
- *LED Werbeanlagen*
- *Wartung von Werbeanlagen*

Oberstraße 35 • 44892 Bochum

Tel. 0234-28 97 57 • Fax 925 65 48

100 Jahre VfB Langendreerholz 1914 e.V.

29 Jahre Gymnastik-Abteilung

1985 wurde die Abteilung **Leichtathletik und Gymnastik** ins Leben gerufen.

Die ersten Turnstunden fanden auf dem Rasenplatz des Vereins statt.

Das Interesse war groß und schon bald konnten 35 weibliche Mitglieder gezählt werden.

Alle waren motiviert und hatten großen Spaß beim Sport.

Leider verließ schon nach kurzer Aktivität völlig unerwartet die Trainerin aus persönlichen Gründen den Verein.

1987 wurde auf der Jahreshauptversammlung der Antrag auf Selbstständigkeit gestellt. Diesem wurde durch Mehrheitsbeschluss stattgegeben. Der erste Vorstand der Abteilung Leichtathletik und Gymnastik setzte sich nach erfolgreicher Wahl wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzende: Jutta Soll
- 2. Vorsitzende: Christel Radtke
- 1. KassiererIn: Petra Zupanc
- 2. KassiererIn: Ute Hoffmann
- Geschäftsführerin: Barbara Seifert



Zwischenzeitlich verfügten wir freitagabends über den kleinen Gymnastikraum an der Unterstraße, der bis heute unser sportlicher Treffpunkt geblieben ist

GETRÄNKE **Kuypers**

innovativ & serviceorientiert

Als Familienunternehmen sind wir seit über 75 Jahren im Dienste der Erfrischung und in der 2. Generation auch Ihr Partner in der Gastronomie.

Auch für Festveranstaltungen sind wir immer der richtige Ansprechpartner.



Getränke Kuypers Gastronomie Service GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 93c
Telefon: 02302/98 40 3 - 0
Telefax: 02302/89 83 7
Mail: info@getraenke-kuypers.de
www.getraenke-kuypers.de

1988 wurde durch Rücktritt des ersten Vorsitzenden des Hauptvereins unserer Turnkollegin Heidrun Lammert das Amt des ersten Vorsitzenden anvertraut.

1989 feierten wir gemeinsam das 75jährige Bestehen des VfB Langendreerholz 1914 e.V. Im Zuge der Feierlichkeiten fand eine Ehrung für außerordentliche Vereinsarbeit statt, bei der auch die Gymnastikabteilung sehr gut vertreten war.

Ca. zwei Jahre turnten wir ohne Übungsleiterin. Da wir weiter aktiv bleiben wollten, hielten alle zusammen und zwei aus unserer Abteilung übernahmen in Absprache die Leitung der Stunden.

1992 kam die große Wende. Annegret Gräfe ist unser größter Glückgriff. Fachlich sehr qualifiziert bildet sie sich noch heute laufend weiter.

Als **Übungsleiterin Breitensport** verfügt sie auch über Zertifikate "Pluspunkt Gesundheit" (Fitness und Gesundheit; Haltung und Bewegung; Gesundheitsvorsorge) sowie über die 2. Lizenzstufe Übungsleiterin B: Sport in der Prävention.

Um unser körperliches Wohlbefinden zu steigern, gestaltet Annegret unsere Übungsstunden abwechslungsreich und gesundheitsbezogen mit Musik.



1994 fand im großen Rahmen das 80jährige Vereinsjubiläum statt. Dank Annegret konnten wir uns an den Feierlichkeiten beteiligen. Unsere Aerobic-Aufführung auf dem Rasenplatz fand großen Anklang und alle waren begeistert, so dass wir im Jahr darauf zum Herbstfest eine Art Square Dance Vorführung einübten. Das alles hatten wir uns nicht träumen lassen.



2010 wurde unsere Gymnastik-Abteilung 25 Jahre alt. Wo ist die Zeit geblieben?

Zum Geburtstag wurden wir alle vom Hauptverein zum Herbstfest am 09.10.10 eingeladen. Es fand in unserem neuen Vereinsheim statt.

Gleich zu Beginn erfolgte die Gratulation durch den Vorsitzenden Winfried Michalski. Jeder bekam völlig überraschend einen Trainingsanzug mit Vereinseblem geschenkt sowie eine Urkunde.

Für 25jährige Vereinszugehörigkeit wurden Heidrun Lammert, Christel Radtke, Jutta Soll, Gisela Wolf und Petra Zupanc geehrt mit Überreichung der silbernen Vereinsnadel. Ein Abend voller Überraschungen mit einem dicken Dankeschön an den Hauptvorstand.



Das ist mein Bäcker!



**Traditionelles
Bäckerhandwerk
seit über 75 Jahren.**

Castroper Straße & Gerther Markt - Tel.: 0234 / 59 23 49

Seit Jahren treffen wir uns regelmäßig wöchentlich.

In unseren Übungsstunden trainieren wir Kondition, Koordination, Konzentration, Beweglichkeit, Gleichgewicht und Kraft.

Sanfte Kräftigung für den Schulter- und Nackenbereich gehören genauso zu unserem Training wie Wirbelsäulen schonende Übungen und Muskelaufbau für Bauch, Beine, Po sowie den Beckenboden.

Zur Dehnung und Kräftigung kommen auch gerne Redondoball, Theraband, Stab oder Hantel zum Einsatz. Auf Handicaps wird stets Rücksicht genommen.

Entspannungsübungen zu sanfter Musik runden die Stunde ab.



Besuch auf Schloß Burg und Fahrt mit der Schwebbahn in Wuppertal. Die Stimmung war wie immer toll.

Selbstverständlich kommt auch der gesellige Teil bei uns nicht zu kurz. Der jährliche Tagesausflug wird immer gut angenommen. Gerne erinnern wir uns an Scheveningen, Duisburg mit Hafenrundfahrt, Schloss Burg (Schwebbahn), und im letzten Jahr an unseren Ausflug nach Münster. Geburtstage, Karneval und andere Anlässe sind immer willkommen für ein fröhliches Miteinander.

Den Jahresabschluss bildet unsere Weihnachtsfeier. Viel Freude hatten wir im Varieté et cetera oder aber einfach nur beim gemütlichen Beisammensein mit leckerem Essen, Krabbelsack, Spielen, Weihnachtsgeschichten usw.

Unsere kleine Gruppe hat auf jeder Tour viel Spaß. Leider können wir die Sonne nicht immer mit buchen. Aber auch Gruppenbild mit Wolke kann unsere Stimmung nicht trüben.



Abschließend möchten wir noch unseren seit Jahren unveränderten Vorstand vorstellen:

- 1. Vorsitzende: *Jutta Soll*
- 2. Vorsitzende: *Petra Zupanc*
- 1. Kassiererin: *Heidrun Lammert*
- 2. Kassiererin: *Christine Kühl*
- Geschäftsführerin: *Christine Kühl*



*Die langjährige
Vorsitzende
Jutta Soll*

Wir treffen uns jeden Freitag um 20,00 Uhr in dem Gymnastikraum des Schulzentrums in Bochum-Langendreer, Unterstraße. Kommen Sie doch einfach mal vorbei und schauen sich an, wie viel Spass unsere Sportstunde macht.

Gerne können Sie auch einige Male ohne Vereinsbeitritt zur Probe mitmachen.

Haben Sie noch Fragen?

Dann rufen Sie mich einfach an: Jutta Soll, Telefon: 0234/290436

Herzlichen Glückwunsch

Alle Damen der Gymnastik-Abteilung gratulieren dem

VfB Langendreerholz 1914 e.V.

zum 100. Geburtstag

*Wir möchten dem Vorstand und allen Gönnern und Helfern ein
großes Lob aussprechen für die hervorragenden Leistungen,
Bemühungen und Erfolge.*

Für die Zukunft wünschen wir alles erdenklich Gute.

AUF WUNSCH: HEUTE BRINGEN - MORGEN ABHOL

TOP HIT

Vollreinigung

Meisterbetrieb
mit 35 Jahren Erfahrung

5 Hemden

gewaschen und handgebügelt

6,- €

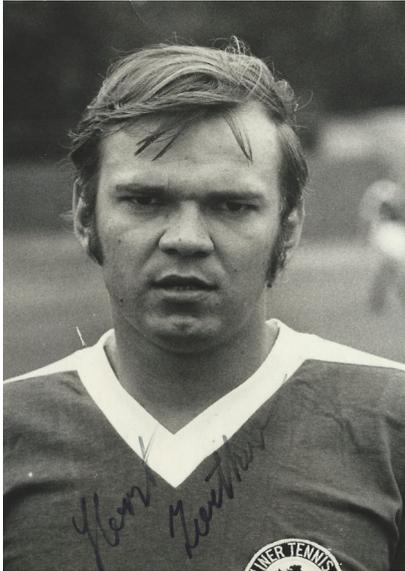
4 Teile

gereinigt (Mantel = 2 Teile)

18,- €

Jetzt **10x** in Bochum

Aus der Hölzer Jugend in den Profifußball



Sportlicher Werdegang

bis 1968	VfB Langendreerholz
1968-1969	VfB Witten 30
1969-1970	VfB Langendreerholz
1970-1971	VfL Witten 07
1971-1973	Tennis Borussia Berlin
1974-1975	SSV Hagen
1975-1976	TuS Heven
1976-1979	TuS Kaltehardt
1979	VfB Witten 30

Horst Zwetkow wurde 1949 geboren und spielte in der Jugend des VfB Langendreerholz. Der damalige Jugendleiter Norbert Sendt und sein Trainer hielten große Stücke auf ihn und so schaffte er 1968 auch den Sprung in die erste Mannschaft. Über den VfL Witten 07 wagte er 1971 den Sprung in die damals zweithöchste Klasse, die Regionalliga Berlin. Somit war er dabei, als Tennis Borussia Berlin eine große Mannschaft aufbaute. Ein Jahr bevor das Team sogar den Sprung in die Bundesliga schaffte, kehrte er aber wieder ins Ruhrgebiet zurück.

Hallo Horst, wie kam der Wechsel nach Berlin damals zustande?

Der Trainer von TB Berlin war beim Spiel Witten 07-Klaefeld/Geisweid und wollte eigentlich meinen Mitspieler Klaus Martini beobachten und war dann von meinem Spiel so begeistert, dass er mich verpflichtet hat. Gleichzeitig hatte es den Vorteil, dass ich als Berliner dem Wehrdienst entging. Während meiner Berliner Zeit bekam ich sogar ein Angebot aus der Bundesliga vom 1FC Kaiserslautern, aber TB Berlin bestand auf Erfüllung des Vertrages und ließ mich nicht gehen.

Welchen Unterschied gab es damals zwischen Langendreerholz und Tennis Bor. Berlin?

Langendreerholz war eine schöne Zeit in einem familiären Verein und zu den Spielen wurden wir häufig von unseren Familien begleitet. In Berlin war der gesamte Ablauf damals schon viel professioneller. Jeder Spieler hatte in der Kabine ein eigenes Regal, in dem die Schuhe zum Spiel fertig geputzt standen. Wir wurden dort schon sehr verwöhnt, aber gewechselt habe ich, um es einmal höherklassig mit dem Fußball zu versuchen. Aber ehrlich gesagt waren die ersten Wochen mit dem harten Training nicht ohne und ich brauchte schon ein halbes Jahr um mich daran zu gewöhnen. Nicht nur die zwei guten Jahre in der Berliner Regionalliga sind mir in Erinnerung geblieben, sondern auch die schönen Hallenturniere mit den großen Bundesligastars werde ich nie in meinem Leben vergessen. Berlin als Stadt hat mich aber seit damals nicht mehr los gelassen und noch heute fahre ich mindestens einmal im Jahr nach Berlin.

Gibt es heute noch Freunde aus deiner Hölzer Zeit, mit denen du dich triffst?

Früher hat man sich regelmäßig in Kneipen getroffen, man kennt sich ja und vergisst auch die Kollegen aus der alten Zeit nicht. Aber heute mit zunehmendem Alter trifft man sich eher beim Arzt als in der Kneipe.



DAS IST DER AUSGLEICH: Zwetkow (9) läßt Blau-Weiß-Torwart Kosmowski und Hey keine Chance.
Foto: Schirmer



Horst Zwetkow mit der Nummer 9 erzielt den Ausgleich gegen BW 90 Berlin

Die Autogrammkarte von Tennis Borussia Berlin aus dem Jahr 1972



Horst Zwetkow im Gespräch mit dem Vorsitzenden **Winfried Michalski** und **Norbert Schwarz**. Gemeinsam wälzte man den Ordner mit Zeitungsausschnitten aus den 70er Jahren und erzählte einige Anekdoten.



Aus der Hölzer Jugend in den Profifußball



Sportlicher Werdegang

In der Jugend spielte **Daniel Heuer Fernandez** für den VfB Langendreerholz, Langendreer 04, VfL Bochum und Borussia Dortmund.

2011—2013 VfL Bochum U 23

2013—heute VfL Osnabrück

An was erinnerst du dich noch aus deiner Jugendzeit beim VfB Langendreerholz?

Da sind die Erinnerungen durchweg positiv. Es war sehr familiär und meine Mutter und mein Bruder waren zu den Spielen immer mit auf dem Sportplatz. Ich selber war nach der Schule fast täglich auf dem Platz. Immer werden mir die Kinderfeste auf dem Rasenplatz in Erinnerung bleiben.



Daniel Heuer Fernandez spielte bis zur E-Jugend für den VfB Langendreerholz und der Verein wird für immer seine Heimat bleiben.

Wie kam denn dein Wechsel zum VfL Osnabrück zustande?

Maik Walpurgis, mein jetziger Trainer, war vorher in Lotte und wollte mich schon da verpflichten. Als er dann zum VfL Osnabrück wechselte, holte er mich zu seinem neuen Verein. Hier spüre ich das Vertrauen des Trainers und das ist für mich sehr wichtig.

Bisher ging es für dich immer beständig nach oben, wo endet dein Weg?

Langfristig ist auf jeden Fall die Bundesliga mein Ziel, aber in den nächsten zwei bis drei Jahren ist mein Ziel erst einmal die 2. Bundesliga und das am Besten mit dem VfL Osnabrück. Ein weiteres Ziel ist die U 21 Europameisterschaft 2015 in Tschechien mit dem Nachwuchs Portugals.

Hotel Schmerkötter

Das Haus mit familiärer Atmosphäre



Unser Haus befindet sich in der Nähe: Ruhr-Universität, Technologiequartier und Gesundheitscampus.

Für Reservierungen und weitere Informationen oder Anfragen kontaktieren Sie uns bitte unter:

Hotel Schmerkötter - Auf dem Aspei 70 - 44801 Bochum

Telefon: 0234-338440 - Telefax: 0234-3384429

www.hotelschmerkoetter.de - E-Mail: info@hotelschmerkoetter.de

Wir bieten Sonderpreise für Seminarteilnehmer



Daniel Heuer Fernandez—damals und heute !!!

Wie kam es denn zu deinen Einsätzen für Portugal und sehen wir dich bald im A-Team?

Die Anfrage vom portugiesischen Fußballverband kam als ich kurzfristig im Zweitligakader des VfL Bochum war. Danach kamen die ersten Einladungen zur U 21 Nationalmannschaft. In der Zwischenzeit habe ich es auf 6 Länderspiele für die U 21 gebracht. Im Moment bin ich zweiter Torwart in der U 21 und mache mir schon Hoffnung im nächsten Jahr bei der U 21 Europameisterschaft zu spielen. Ich bin allerdings noch jung und will danach Schritt für Schritt weiter gehen.

Triffst du heute noch Freunde aus deiner Hölzer Zeit?

Ich habe heute noch zu zwei oder drei Freunden aus der damaligen Jugend Kontakt. Wir haben ja nicht nur zusammen Fußball gespielt, sondern sind auch gemeinsam in die Schule gegangen und hatte viele andere gemeinsame Interessen. Allerdings ist der Kontakt durch die Entfernung zwischen Bochum und Osnabrück schon geringer geworden.

Daniel Heuer Fernandez im Interviewtermin mit Winfried Michalski und Norbert Schwarz und im Tor für den VfL Osnabrück.



Kevin Vogt - ein Hölzer Junge auf dem Weg nach Europa ??



Kevin Vogt geboren 23.9.1991

1995-2002 VfB Langendreerholz

2002-2004 WSV Bochum

2004-2012 VfL Bochum

2012- FC Augsburg

bisher 17 Länderspiele für die deutsche U18—U21

Kevin Vogt begann seine Laufbahn bei dem Heimatverein seines Vaters und Großvaters, dem VfB Langendreerholz. Schon in den ersten Jahren führte er die Jugendmannschaften des VfB von Erfolg zu Erfolg. Mit elf Jahren wechselte das große Talent zum klassenhöher spielenden Werner SV und konnte sich dort weiterentwickeln. In der C-Jugend bemühte sich der VfL Bochum um das Riesentalent aus der Nachbarschaft und der Junge aus Langendreerholz entwickelte sich immer weiter.

Nicht nur in den Jugendmannschaften des VfL Bochum, sondern auch in den Nachwuchsmannschaften des DFB feierte er die ersten Erfolge. Schon als A-Jugendlicher erhielt er einen Profivertrag, konnte aber den Abstieg in die zweite Liga nicht verhindern.

Sein Wechsel zum FC Augsburg im Jahr 2012 erwies sich als ein Glücksfall, denn der Bundesligaaufsteiger entwickelte sich weiter und schon in der Saison 2013/2014 klopft der Hölzer Junge mit seinem Team an die Tür zum europäischen Wettbewerb.



Auf diesen Bildern ist der erste große Sprung zu erkennen, Kevin Vogt im Trikot des VfB Langendreerholz (links) und dann im Trikot des WSV Bochum. Aber auch danach ging der Weg unaufhaltsam weiter nach oben.





Zwei Hölzer Urgesteine am Sportplatz. Wann immer Kevin Vogt das Trikot des VfB Langendreerholz anzog, waren Papa Jens und Opa Peter mit am Platz.

Ab wann hast du geglaubt, dass der Kindheitstraum Fußballprofi wahr werden könnte?

Geträumt habe ich davon von klein auf. So richtig geglaubt habe ich dann ab der B-Jugend, als ich beim VfL Bochum meinen ersten Fördervertrag unterschrieben habe und kurz darauf das erste Mal bei den Profis rein schnuppern durfte.

Denkt man auch als Profi noch ab und zu an den Heimatverein?

Ich tue das auf jeden Fall:). Ich denke oft an die Heimat und dabei denke ich auch das ein oder andere Mal an den Ort, wo ich das erste Mal gegen den Ball getreten habe. Ich habe viele schöne Erinnerungen an meinen Heimatverein. Allerdings ist mein letzter Besuch an der Hörder Straße schon eine ganze Weile her. Damals gab es ein Benefizspiel, in dem ich mit meinem alten Herrn in einer Mannschaft gespielt habe und daran kann ich mich noch gut erinnern.

Hast du heute noch Kontakt zu Freunden aus deiner Zeit beim VfB Langendreerholz?

Kontakte zu meinen damaligen Mitspielern habe ich heute nicht mehr. Als ich noch in Bochum gelebt habe, hat man noch den ein oder anderen getroffen, doch das hat sich mit meinem Umzug in den Süden dann geändert.

Wann sehen wir den ersten Hölzer Jungen in der Nationalmannschaft?

Das ist eine interessante Frage (lach). Ich bin bislang in meiner Karriere immer gut damit gefahren, Step by Step zu gehen und das werde ich auch weiterhin tun. Für mich gilt es gute Leistungen in der Bundesliga zu bringen und immer hart an mir zu arbeiten. Der Rest kommt dann von ganz alleine und wer weiß, vielleicht schafft es ein Hölzer Junge dann auch mal in die Nationalmannschaft.:)



Unser Vereinsheim und seine Entstehung



Bevor der Vorstand den Mut gefunden hatte, das Größte Projekt in unserer Vereinsgeschichte anzugehen, haben wir erst einmal unseren Mitgliedern **zuhören** müssen.

Es gab eine Vielzahl von Gesprächen aber auch Beschwerden, seitens unserer Mitglieder und den Eltern unserer Jugendlichen und Kinder, das es in unseren alten Kabinen nicht mehr möglich sei, gesundheitsunbedenklich zu duschen.

Das Flachdach hat über die Jahre die eine oder andere undichte Stelle bekommen, so dass sich Schimmel unter den Decken (insbesondere im Duschbereich) breit gemacht hat.

Die ersten Sofortmaßnahmen wie starkes Lüften, besondere Reinigung von innen, Säuberung der Rinnen und Abflussrohre, Antischimmel Beschichtung der Decken brachten nur kurzfristig Erfolg. Der Schimmel kam einfach immer wieder. Mit den ersten Sofortmaßnahmen und dem daraus gewonnenen Wissen, alleine bekommen wir das nicht hin, führten wir weitere Gespräche.

Aber mit wem können wir darüber sprechen? Wer kann uns da helfen?

Wir wandten uns an die örtlichen Politiker des Bochumer Osten.

In vielen sehr harmonischen und offenen Gesprächen, hatten wir das Gefühl, gehört und verstanden zu werden.

Und so stellten wir den ersten Antrag, auf eine Dachsanierung im Jahr 2006.

Als wir die Bewilligung für die Sanierung (2007) erhielten, waren wir alle sehr froh und dennoch irgendwie nicht ganz so richtig glücklich.

Wir im Vorstand, haben da gespürt, es ist doch mehr drin, wenn wir alle im Verein anpacken würden.

Warum sollen wir nur das Dach Sanieren..... Jetzt erst kamen wir auf den Gedanken, wir können und wollen mehr für unseren Verein und unsere Mitglieder, als nur ein neues Dach. Wir wollen unseren Mitgliedern etwas bieten.

Das war die Gedankliche Geburtsstunde unseres Vereinsheimes.

Es folgten weitere Gespräche mit dem Sport- und Bäderamt sowie den Zentralen Dienst der Stadt Bochum.

Es wurde viel Überzeugungsarbeit seitens unseres Vorstandes gegenüber allen Beteiligten geleistet bevor es mit dem Bau im Jahre 2008 endlich los gehen konnte.

HIER BAUT:
www.vfblangendreerholz.de

BAUUNTERNEHMUNG

Siegfried Schöneborn
Grabelohstr. 205
44892 Bochum
Telefon (0234) 28 63 99
Telefax (0234) 9 02 09 85

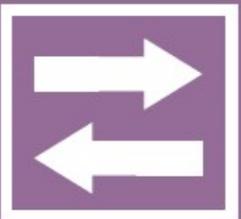
V.f.B.
LGDR.-HOLZ
1914 e.V.

Ihr Fachmann für: Anbau · Umbau · Reparaturarbeiten



AUSRÄUMEN. EINRÄUMEN. WOHLFÜHLEN.

WWW.BOCHUM-UMZUEGE.DE



KOMPLETTSERVICE:

- Umzüge
- Haushaltsauflösungen
- Seniorenzüge



Geisental 4 - 44805 Bochum



02 34 / 9 23 19 13



www.bochum-umzuege.de



info@bochum-umzuege.de





Container von A bis Z

Von A wie Akten bis Z wie Ziegelsteine - der USB Service bietet professionelle Entsorgung für jeden Bedarf, privat und gewerblich.



Unsere Mission: Die kleinen und großen Baustellen in Ihrem Leben. Egal ob Sie umbauen, entrümpeln oder Ihren Garten auf Vordermann bringen, mit dem Containerdienst der USB Service GmbH wächst Ihnen so leicht nichts mehr über den Kopf. Vom 1-Kubikmeter-Mini bis zum XXL-Modell für die 30-fache Menge – der USB hat für alle Lebenslagen den passenden Container parat. Wenn Sie ihn gefüllt haben, kümmern wir uns um die umweltgerechte Entsorgung.





Der Vorstand des VfB Langendreerholz 1914 e.V.

bedankt sich recht herzlich bei den Mitarbeitern des Sport – und Bäderamt, sowie der Zentralen Dienste Bochum.

Bei allen Mini Jobbern und Ehrenamtshelfern.

Bei allen Vereinsmitgliedern und Sponsoren.

Und einen besonderen Dank sprechen wir Herrn Jochen Westerwick (leider schon verstorben)
und unserem Bezirksbürgermeister Herrn Norbert Busche aus.

Herzlichst

Euer Vorstand

Winfried Michalski

Siegfried Schöneborn

Bert Haase



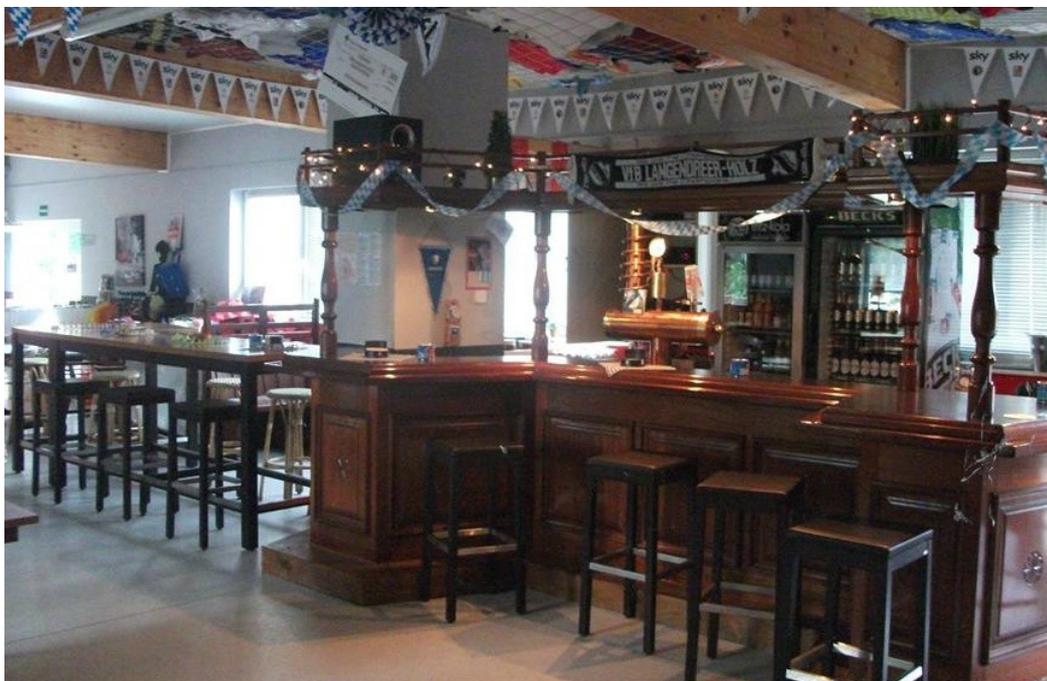


**Schutz und Sicherheit
für Sie und Ihre Familie**

Machen Sie den kostenlosen Versicherungs-Check!

NÜRNBERGER
VERSICHERUNGSGRUPPE
seit 1884

Carl Wiatrek, Mobil 0151 53841301, www.nuernberger.de



Vereinsheim wird zur Sky Sportsbar

Mit dem Neubau des Vereinsheims an der Hörder Straße hat der Vorstand ganz neue Wege für das Vereinsleben des VfB Langendreerholz beschritten. Es ist nicht nur möglich Vereinsfeiern in eigenen Räumlichkeiten zu gestalten, sondern durch die Entscheidung eine Sky Sportsbar zu werden, wurde auch die Möglichkeit geschaffen Bundesliga, Championsleague oder Formel 1 im Kreise der Vereinsmitglieder zu schauen. Diese Entscheidung sorgte natürlich für ein ganz neues Gefühl im Vereinsleben.

Wir laden hiermit alle Sportinteressierten ein, nicht nur am Sonntag auf dem Sportplatz zu sein, sondern auch den ein oder anderen Abend im Kreise der Spieler zu verbringen. Die aktuellen Termine, an denen Sportübertragungen erfolgen, sind auf der Internetseite des VfB Langendreerholz dargestellt.



Weiterhin bietet sich die Möglichkeit private Feiern im Vereinsheim zu veranstalten. Hierzu wenden sie sich bitte an unseren ersten Vorsitzenden Winfried Michalski oder im Vereinsheim an Jürgen Flehmer.



Personenbeförderung



SERVICE - CAR GmbH

Mobil: 01 72/23 27 881

Inh. Ö. Sahin

**An der Bömmerdelle 9
44892 Bochum**

**Tel. 0234/ 28 78 305
Fax 0234/ 28 78 203**

- ★ **Krankenfahrten**
- ★ **Dialysefahrten**
- ★ **Kurierdienstfahrten**
- ★ **Flughafentransfer**
- ★ **Großraumtaxi bis 9 P.**

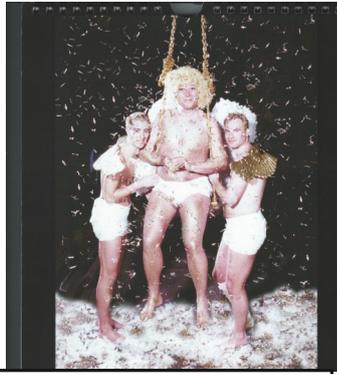


Bilder ohne Worte









Unser Vorsitzender als Engel



Bestattungshaus

Karl-Heinz Noll

44892 Bochum-Langendreer
Langendreerstraße 44
Tel. (0234) 286085

Am Knappschafts Krankenhaus:
Friedrich-Geißel-Straße 14

Überführungen
und Erledigungen
aller
Formalitäten

Herzlichen Glückwunsch !

Im Rahmen des
Landesprogramms
„Sportvereine in Ganztage und
Kindertageseinrichtungen“

erhält der Verein

VfB Langendreerholz 1914 e.V.

einen projektbezogenen
Förderbetrag in Höhe von

1.000 Euro

Der Stadtsportbund Bochum e. V. wünscht dem VfB Langendreerholz 1914 e.V. gutes Gelingen und weiterhin viel Erfolg bei der Vereinsarbeit.

Bochum, den 11. September 2013

Gabriela Schäfer

Gabriela Schäfer
Vorsitzende

 **STADTSPORTBUND**
Bochum



ALKOHOLFREI

Sport genießen

Aktionsjahr 2013

Urkunde

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) bedanken sich bei

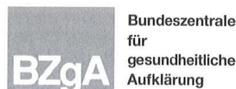
**dem VfB Langendreerholz 1914
e.V.**

für die Beteiligung an der Aktion „Alkoholfrei Sport genießen“.

Dr. Thomas Bach
Präsident des DOSB



Prof. Dr. Elisabeth Pott
Direktorin der BZgA



FUSSBALL: VIELE KULTUREN - EINE LEIDENSCHAFT



INTEGRATIONSPREIS DES
DEUTSCHEN FUSSBALL-BUNDES
UND VON MERCEDES-BENZ



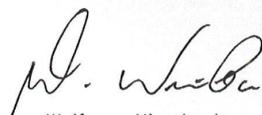
INTEGRATIONSPREIS 2013

Der Deutsche Fußball-Bund und Mercedes-Benz danken dem

VfB Langendreerholz 1914 e.V.

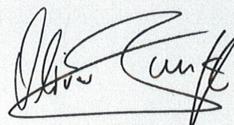
für die Bewerbung um den Integrationspreis 2013 und
das darin vorgestellte vorbildliche Engagement
für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.

Januar 2014

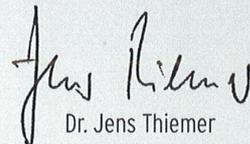


Wolfgang Niersbach

Präsident
Deutscher Fußball-Bund



Oliver Bierhoff
Schirmherr des
Integrationspreises



Dr. Jens Thiemer
Leiter Markenkommunikation
Mercedes-Benz Cars